



Schutzsymbol Schirm: Bei der Anlage sind derzeit besonders komplexe Probleme mit vielfältigen Wechselwirkungen zu bewältigen

Vorbildliche Vorsorge

Die Zeiten werden immer herausfordernder. Welche **Lebensversicherer** sich besonders zukunftssicher positioniert haben, zeigt der große Euro-Test von FRANK MERTGEN

Alle, die ihr Geld vermehren wollen, stehen gerade vor besonders komplexen Problemen. Das gilt für den privaten Anleger ebenso wie für institutionelle Investoren wie Lebensversicherungen. Die sind es immerhin gewohnt, hohe Millionen- oder Milliardenbeträge für ihre Kunden zu bewegen. Doch auch sie müssten mit „großen Unwägbarkeiten umgehen“, sagte Julia Wiens, Exekutivdirektorin Versicherungs- und Pensionsfondsaufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Bafin).

Wetterfest aufstellen. Sie zählte im Sommer in einer Rede auf: „Die hohen geopolitischen Spannungen. Die anstehenden Wahlen in den USA. Eine Geldpolitik, die sich nach der Phase der Zinserhöhungen neu orientiert. All das sorgt für Unsicherheit. Wir können nicht sagen, welcher Sturm die Branche als nächstes trifft. Und wann. Aber eines ist

klar: Die Unternehmen müssen sich weiterhin möglichst wetterfest aufstellen.“

Kapitalflüsse managen. Während neue Herausforderungen anstehen, sind die jüngsten wie die jahrelange, historisch beispiellose Phase von Niedrig-, Null- und Negativzinsen noch lange nicht vollständig verdaut. Unrealisierte Verluste auf Anleihebestände, Folge des raschen Zinsanstiegs der Jahre 2022/2023, „prägen weiterhin die bilanzielle Situation in der Kapitalanlage“, notiert die Versicherungs-Ratingagentur Assekurata in ihrem „Marktausblick Lebensversicherung 2024/25“. Diese Lasten könnten zwar bis zur Endfälligkeit ausgesessen werden, „allerdings zum Preis einer geringen Portfoliorendite“. Die Zinswende mache sich „damit erst langfristig in steigenden Durchschnittserträgen der Lebensversicherer bemerkbar“, analysiert Assekurata. Versicherungs-Aufseherin Wiens macht noch auf eine weitere neue

Entwicklung aufmerksam: die Veränderungen im Produktangebot vieler Lebensversicherer. „Die klassische Lebensversicherung ist auf dem Rückzug. Risiko- und Fondsprodukte gewinnen an Bedeutung“, konstatiert die Bafin-Exekutivdirektorin. Folge: Die Kapitalanlagebestände der klassischen Lebensversicherung wachsen bei vielen Unternehmen nicht mehr so stark, wie es bislang üblich war. Bei einigen sinken sie sogar. „Auch diese Kapitalflüsse müssen Versicherer managen. Und auch dabei können hohe stille Lasten problematisch werden“, konstatiert Wiens.

Verlässliche Partner. Die Bundesbürger, die 80 Millionen Lebensversicherungsverträge abgeschlossen haben, dürften sich in diesem Umfeld mehr und mehr die Frage stellen: Ist mein Anbieter für die Zukunft eigentlich gut gerüstet? Wie solide ist mein Vertrag angesichts der aktuellen Entwicklungen auf 

So haben wir bewertet

Um die Zukunftsfestigkeit der einzelnen Lebensversicherer bewerten zu können, hat das DFSI im Auftrag von Euro insgesamt fünf Bereiche genau analysiert: die Substanzkraft jedes Lebensversicherers, seine Ertragsstärke, die Kundenzufriedenheit, die Bestandssicherheit sowie die Kundenperformance. Diese fünf Bereiche wurden nach ihrer Bedeutung gewichtet. Zudem wurden die Versicherer in zwei Gruppen unterteilt: in Serviceversicherer mit Ausschließkeitsorganisation, Bank- oder Maklervertrieb und in Direkt- und Biometrie-Versicherer. Nicht betrachtet wurden Gesellschaften mit Deckungsrückstellungen von weniger als 750 Millionen Euro und Run-offs, also Versicherer, die das Neugeschäft eingestellt haben.

Teilbereich	Gewichtung
Substanzkraft	35 %
Ertragsstärke	20 %
Kundenzufriedenheit	10 %
Bestandssicherheit	20 %
Kundenperformance	15 %

Substanzkraft Um die Substanzkraft der Unternehmen zu bewerten, wurde in einem ersten Schritt die Finanzkraft der einzelnen Gesellschaften ermittelt. Dafür wurden Eigenkapital-, freie RfB- (Rückstellung für Beitragsrückerstattung), Bewertungsreserven- sowie die Schlussüberschussanteilsfonds-Quote herangezogen. Dabei wurde die Eigenkapitalquote doppelt und die Bewertungsreserven-Quote mit einem Viertel gewichtet. Im nächsten Schritt wurden die gemeldeten SCR-Quoten (Solvenzquoten) rechnerisch um Übergangsmaßnahmen bereinigt. Lag die bereinigte SCR-Quote unter 100 Prozent, wurden vom ermittelten Finanzkraftergebnis 50 Punkte abgezogen.

- Substanzkraftquote 12,5 % = 100 DFSI-Punkte

Ertragsstärke Zur Ermittlung der Ertragsstärke der Lebensversicherer wurden die aktuellen Rohüberschussmargen, durchschnittliche Nettoverzinsungen der Jahre 2021 bis 2023, deklarierte Überschussbeteiligungen 2024 sowie Abschluss- und Verwaltungskosten unter die Lupe genommen.

- Rohüberschussmarge 1,50 % = 100 DFSI-Punkte, bei neg. Kennziffer = -50 DFSI-Punkte (Gewichtung 20 %)
- Nettoverzinsung 3,75 % = 100 DFSI-Punkte (Gewichtung 30 %)
- Überschussbeteiligung 2024 3,25 % = 100 DFSI-Punkte (Gewichtung 30 %)
- Abschlusskosten 4,00 % = 100 DFSI-Punkte (Gewichtung 10 %)
- Verwaltungskosten 3,00 % = 100 DFSI-Punkte (Gewichtung 10 %)

Kundenzufriedenheit Um die Zufriedenheit der Kunden bei den einzelnen Lebensversicherern zu ermitteln, wurde auf Frühstorno- sowie Bafin-Beschwerdequoten zurückgegriffen. Dabei galt: Je höher jede Quote, desto weniger Punkte wurden vergeben.

- Frühstornoquote 6,0 % = 100 DFSI-Punkte (Gewichtung 30 %)
- Beschwerdequote 1,5 % = 100 DFSI-Punkte (Gewichtung 70 %)

Bestandssicherheit Für die Bewertung der Bestandssicherheit wurden vier Aspekte eingehend betrachtet: die Anzahl der Verträge, das gemittelte Bestandswachstum über die vergangenen fünf Jahre, Spätstornoquoten und der Anteil an Risikolebenspolice und sonstigen Verträgen am Gesamtbestand an Lebensversicherungen – etwa zur Ab-

deckung biometrischer Risiken sowie fondsgebundener Lebensversicherungen.

- Anzahl Verträge 1000 000 = 100 DFSI-Punkte (Gewichtung 20 %)
- Wachstumsquote 5,0 % = 100 DFSI-Punkte (Gewichtung 15 %)
- Spätstorno-Quote 5,0 % = 100 DFSI-Punkte (Gewichtung 15 %)
- Anteil Sonstige Verträge 50,0 % = 100 DFSI-Punkte (Gewichtung 50 %)

Kundenperformance Als wesentlich für die Zukunftssicherheit von Lebensversicherern wird die den Kunden zugutekommende Performance angesehen. Dafür wurde in einem ersten Schritt aus Direktgutschrift, RfB-Zuführung, Gewinnabführung und Jahresüberschuss der Rohüberschuss errechnet. Dieser gibt an, wie viel Kapital insgesamt verteilt werden kann. In einem zweiten Schritt wurde dann die Partizipationsquote ermittelt – also wie viel davon auch tatsächlich an die Kunden fließt.

Hierbei muss man zwischen Versicherern unterscheiden, die als Aktiengesellschaft organisiert sind, und Versicherungsvereinen auf Gegenseitigkeit (VVG). Bei Versicherungsvereinen wurde es als optimal angesehen, wenn die Partizipationsquote der Kunden 90 Prozent betrug und die restlichen zehn Prozent der Stärkung des Eigenkapitals dienten. Bei Aktiengesellschaften gab es dagegen einen Punktabzug, wenn der Return on Equity (ROE) für die Aktionäre den Wert von 15 Prozent überstieg.

- VVG: Partizipationsquote 90 % = 100 Punkte
- AG: Partizipationsquote 100 % = 100 Punkte; 20 Punkte Abzug, wenn Return on Equity (ROE) > 15 %

dem Finanzmarkt und in der globalen Wirtschaftswelt? Euro hat deshalb die Lebensversicherer in Deutschland eingehend analysiert und eine umfassende Bewertung der entscheidenden Erfolgsfaktoren in ihrem wechselseitigen Zusammenspiel vorgenommen. Resultat: In allen untersuchten Kategorien – das sind

finanzielle Stabilität, Ertragskraft, Kundenzufriedenheit, Bestandsfestigkeit und Kundenperformance – erzielte im großen Feld der Serviceversicherer die WWK Spitzennoten, was eine hohe Zukunftsfähigkeit ihrer Lebensversicherungsprodukte untermauert. Dasselbe Kunststück einer ausgewogenen, auch in

der Breite guten Performance gelang bei den Direktversicherern der Hannoverschen. Bei solchen Top-Gesellschaften können Kunden gutes Mutes sein, dass ihr Anbieter auch fordernde Phasen wie derzeit zu meistern weiß.



Zukunftssichere Lebensversicherer Fünf harte Kriterien waren zu erfüllen: Die Spitzennoten Bester/Top konnten im großen Feld der Anbieter insgesamt nur zehnmal vergeben werden

Serviceversicherer							
Unternehmen	Substanzkraft	Ertragsstärke	Kundenzufriedenheit	Bestands-sicherheit	Kunden-performance	Gesamtpunkte	Bewertung*
WWK Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit	100,00	86,83	82,01	94,98	93,23	93,55	Bester
BL die Bayerische Lebensversicherung AG	100,00	97,06	70,00	74,03	100,00	91,22	Top
Lebensversicherung von 1871 auf Gegenseitigkeit	100,00	90,58	100,00	61,00	96,36	89,77	Top
HUK-Coburg-Lebensversicherung AG	100,00	72,74	96,21	73,33	100,00	88,83	Top
Universa Lebensversicherung a.G.	100,00	74,83	100,00	62,76	90,00	86,02	Top
Continental Lebensversicherung AG	74,89	84,98	100,00	90,42	93,24	85,28	Top
Ergo Vorsorge Lebensversicherung AG	100,00	65,95	98,57	84,86	68,25	85,26	Top
Öffentliche Lebensversicherung Braunschweig	97,40	86,26	100,00	44,80	98,00	85,00	Top
Stuttgarter Lebensversicherung a.G.	79,45	80,11	100,00	74,73	99,91	83,76	Sehr gut
Inter Lebensversicherung AG	100,00	91,23	99,76	27,76	91,90	82,56	Sehr gut
Baloise Lebensversicherung AG	87,60	64,60	70,00	80,50	92,39	80,54	Sehr gut
DEVK Deutsche Eisenbahn Versicherung Lebensversicherungsverein a.G.	93,67	79,21	70,00	47,24	99,98	80,07	Sehr gut
Provinzial Rheinland Lebensversicherung AG	79,71	84,27	100,00	61,36	86,78	80,04	Sehr gut
Provinzial Lebensversicherung Hannover	84,43	76,57	100,00	50,74	99,89	80,00	Sehr gut
Swiss Life AG	54,31	90,71	96,11	85,57	94,70	78,08	Sehr gut
Münchener Verein Lebensversicherung AG	100,00	53,32	100,00	52,05	71,96	76,87	Sehr gut
Versicherer im Raum der Kirchen Lebensversicherung AG	100,00	56,27	100,00	29,79	90,84	75,84	Sehr gut
Nürnberger Lebensversicherung AG	75,03	78,84	70,00	79,77	67,92	75,17	Sehr gut
BY die Bayerische Vorsorge Lebensversicherung a.G.	100,00	50,67	70,00	41,40	98,10	75,13	Sehr gut
Neue Leben Lebensversicherung AG	63,67	64,22	100,00	86,25	82,98	74,83	Gut
Alte Leipziger Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit	64,78	80,82	70,00	69,75	100,00	74,78	Gut
Volkswahl-Bund Lebensversicherung a.G.	50,77	83,60	70,00	83,23	98,35	72,89	Gut
Öffentliche Lebensversicherung Sachsen-Anhalt	70,07	63,52	100,00	48,41	99,97	71,91	Gut
DEVK Allgemeine Lebensversicherungs-AG	69,49	82,06	70,00	58,56	81,10	71,61	Gut
HDI Lebensversicherung AG	54,30	63,53	92,82	82,91	92,36	71,43	Gut
R + V Lebensversicherung a.G.	90,07	61,54	70,00	36,80	88,01	71,39	Gut
Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG	38,08	75,68	100,00	94,11	90,48	70,86	Gut
Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG	54,42	59,62	100,00	75,96	95,98	70,56	Gut
Mecklenburgische Lebensversicherungs-AG	71,36	56,86	100,00	50,51	91,42	70,17	Gut
Ideal Lebensversicherung a.G.	70,95	72,56	100,00	33,47	93,60	70,08	Gut
Direkt- und Biometrie-Versicherer							
Hannoversche Lebensversicherung AG	100,00	79,41	100,00	95,47	86,55	92,96	Bester
Europa Lebensversicherung AG	100,00	84,24	100,00	83,04	94,75	92,67	Top
Targo Lebensversicherung AG	100,00	75,55	94,40	85,56	45,53	83,49	Sehr gut
Credit Life AG	95,45	51,31	70,00	93,58	52,36	77,24	Sehr gut

Stand: 15.09.2024; * Bewertungsschema: ab 85 Punkten „Bester“/„Top“, ab 75 Punkten „Sehr gut“, ab 60 Punkten „Gut“; weitere Anbieter mit der Note „Gut“: HanseMerkur Lebensversicherung AG, Signal Iduna Lebensversicherung a. G., AXA Lebensversicherung AG, R + V Lebensversicherung AG, Condor Lebensversicherungs-AG, Württembergische Lebensversicherung AG, Debeka Lebensversicherung a. G., VPV Lebensversicherungs-AG, Gothaer Lebensversicherung AG, Allianz Lebensversicherungs-AG, Provinzial NordWest Lebensversicherung AG; Quelle: DFSI